

Der "Trostreiche Rosenkranz" ist eine Ergänzung zu den drei klassischen Rosenkränzen der katholischen Kirche.  
Als möglicher Wochentag zum Beten des Rosenkranzes wird der Sonntag vorgeschlagen.

## Trostreiche Geheimnisse mit betrachtender Vertiefung

Für das persönliche Gebetsleben und Gebetsgruppen empfohlen.

### Einleitende Betrachtung

**Der Mensch schaut immer in die Zukunft. Er versucht, sie wissenschaftlich zu erforschen und dem Zukünftigen selbst die Wege zu weisen. Bei solcher Planung vergisst der Mensch, dass die Zukunft längst gegenwärtig ist. Gott, der sie bestimmt, ist in unserer Mitte. Das Kommende ist schon Wirklichkeit. Wir besitzen schon, was uns verheißen ist. Wir besitzen es verhüllt und in zerbrechlichem Gefäß. Und dennoch ist es lebendige Wirklichkeit.**

### I. Betrachtung: Der als König herrscht.

1. der in göttlicher Sendung zu uns kam.
2. der Eckstein seines Reiches ist.
3. dessen Reich kein Ende hat.
4. dem im Himmel und auf Erden Gewalt gegeben ist.
5. der als König herrscht.
6. der über alle Völker herrscht.
7. dem alles untertan ist.
8. der seine Kirche durch den Heiligen Geist regiert.
9. der uns zu einem königlichen Priestertum gemacht hat.
10. der uns die Freiheit der Kinder Gottes verlieh.

### II. Betrachtung: Der in seiner Kirche lebt und wirkt.

1. der im Tod den Tod besiegte.
2. der nicht mehr stirbt.
3. der die Welt lenkt mit Weisheit und Macht.
4. der das Leben der Welt ist.
5. dessen Herrschaft sich nichts entziehen kann.
6. der uns zu seinem Eigentum erkaufte hat.
7. der in seiner Kirche lebt und wirkt.
8. der durch seine Kirche Leben spendet.
9. der die Sünde zum Werkzeug der Gnade zu machen vermag.
10. der alles zum Vater zurückführen wird.

### III. Betrachtung: Der wiederkommen wird in Herrlichkeit.

1. der hinwegging, um wiederzukommen.
2. der in seinem Werk gegenwärtig bleibt.
3. der seine Kirche stets der Reinigung bedürftig ließ.
4. der in Herrlichkeit wiederkommen wird.
5. der sich aller Welt offenbaren wird.
6. der die Schleier des Geheimnisses hinwegnehmen wird.
7. der alle Möglichkeiten Gottes entfalten wird.
8. dessen Herrlichkeit unausschöpfbar ist.
9. den wir von Angesicht zu Angesicht schauen werden.
10. in dem wir Gott, so wie er ist, schauen dürfen.

Der "Trostreiche Rosenkranz" ist eine Ergänzung zu den drei klassischen Rosenkränzen der katholischen Kirche.  
Als möglicher Wochentag zum Beten des Rosenkranzes wird der Sonntag vorgeschlagen.

#### IV. Betrachtung: Der richten wird die Lebenden und die Toten.

1. vor dem die Menschen aller Zeiten erscheinen werden.
2. der alle aus den Gräbern zurückruft.
3. dessen Ruf sich niemand entziehen kann.
4. vor dem nichts verborgen ist.
5. der die Lebenden und die Toten richten wird.
6. der in Gerechtigkeit richten wird.
7. der keinen Zeugen benötigt.
8. dessen Spruch endgültig bleibt.
9. der alle Macht des Bösen vernichten wird.
10. der nach Recht und Erbarmen richtet.

#### V. Betrachtung: Der alles vollenden wird.

1. der allem Bemühen sein Siegel geben wird.
2. der nichts unvollendet lassen wird.
3. bei dem nichts unmöglich bleibt.
4. der alles zum Ziel führen wird.
5. bei dem es weder Fehler noch Irrtum gibt.
6. der alles menschliche Versagen ergänzen wird.
7. der reich beschenken wird, die ihm treu waren.
8. der keine Hoffnung unerfüllt lässt.
9. der uns alle seine Güter mitteilen wird.
10. der alles vollenden wird.

Tipp: Falls du privat betest, halte nach jedem Zehner ein und verspüre dein inneres Nachschwingen, verkoste es in aller Stille. Wenn es nachlässt, fahre weiter.

Autor der Betrachtungen: Pfarrer Hans Steffens, 1909-1987, DE-Düren; Quelle: "Betrachtender Rosenkranz", B. Kühlen-Verlag; Kann kleine Anpassungen durch F. Bachmann, CH-Goldau, enthalten. Einführung dieses Rosenkranzes im Gebet- und Gesangbuch «Gotteslob» 1975.